

 <p>Städt. Hellweg-Museum Geseke [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Postkarte</p> <p>Museum: Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de</p> <p>Inventarnummer: 2019.1853</p>
---	---

Beschreibung

Die Karte an den Geseker Oberprimaner Theo Sievers, zu der Zeit in Brilon wohnhaft, zeigt auf der Bildseite einen Hornbläser in mittelalterlichem Ambiente. Ein Wappen mit den diagonal angeordneten Farben Schwarz, Rot und Gold trägt den sog. Großen Burschenschaftlerzirkel, der sich auch auf der Rückseite in der Signatur wiederfindet. Die Karte stammt von den Einjährigen des Briloner Gymnasiums und wurde scheinbar als Abschiedsgruß übermittelt. Sie ist nicht als Postkarte postalisch gelaufen. Das Briloner Gymnasium Petrinum unterhielt seit 1899 ein Schulkonvikt für auswärtige Schüler. Sievers wurde 1894 geboren. Er nahm am Ersten Weltkrieg teil, arbeitete nach der Ausbildung an einer Detmolder Bank und zog zurück nach Geseke um dort als Rendant die neu gegründete Spar- und Darlehenskasse zu leiten. Er fiel am 28. Dezember 1941 in der Gegend um Petersburg als Kompaniechef und wurde posthum zum Major befördert.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier

Maße:

H 14,7 cm ; B 8,5 cm

Ereignisse

Unterszeichnet wann 01.09.1913

wer

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Brilon

Schlagworte

- Burschenschaft
- Mittlerer Schulabschluss
- Postkarte